

Korbball-Bericht für Presse – Bezirksliga KW 27



Frauen

Tabelle - 12. Spieltag									
Platz	Verein	Spiele	Gew	Unent	Verl	Körbe	Diff	Punkte	A
1.	Spvgg Hambach I	12	12	0	0	91 : 29	62	36	
2.	DJK Schweinfurt I	12	7	1	4	75 : 71	4	22	
3.	▲ TV Haßfurt I	12	4	4	4	48 : 52	-4	16	
4.	▼ TSV Grafenrheinfeld I	12	5	1	6	76 : 95	-19	16	
5.	TSV Lendershausen I	12	4	3	5	67 : 74	-7	15	
6.	TSV Nordheim I	12	4	2	6	76 : 82	-6	14	
7.	TSV Ettleben II	12	3	1	8	58 : 66	-8	10	
8.	DJK Hirschfeld I	12	3	0	9	57 : 79	-22	9	

TSV Nordheim – Spvgg Hambach 7:9 (2:3)

DJK Schweinfurt – TV Haßfurt 6:6 (3:5)

TSV Nordheim – TV Haßfurt 4:3 (2:3)

DJK Schweinfurt – Spvgg Hambach 4:5 (3:1)

TSV Lendershausen – DJK Hirschfeld 5:3 (2:1)

TSV Ettleben II – TSV Grafenrheinfeld 10:1 (:)

TSV Grafenrheinfeld – DJK Hirschfeld 8:7 (4:5)

TSV Ettleben II – TSV Lendershausen 4:5 (1:4)

Es war soweit. Nach 12 Spielen kann sich die Spvgg Hambach Bezirksliga Meister nennen. Ohne Punktverlust mit teils hohen Siegen ist dieser Titel zweifelsohne verdient. Doch grade an diesem Spieltag musste man sich dafür mächtig strecken. Gegen Nordheim trauerte man vielen vergebenen Chancen nach, ging aber dennoch mit 3:2 in die Pause. Nordheim machte es gut und hielt auch nach Seitenwechsel dagegen. Einen zwischenzeitlichen Abstand von 3 Körben konnte man aber nicht mehr aufholen. Noch spannender war es bei der DJK Schweinfurt vs. TV Haßfurt. Beide Mannschaften trafen direkt beim ersten Angriff. Im weiteren Verlauf des Spiels war der TV stets aus der Distanz gefährlich. Nach Führung für die DJK ging Haßfurt 5 Minuten vor Schluss in Führung, mehr passierte nicht mehr. 3 Punkte konnte sich an diesem Spieltag der TSV Nordheim sichern. Nachdem man bereits gut gegen Hambach gespielt hatte, konnte man sich dann gegen den TV Haßfurt belohnen. Ausschlaggebend war dabei die starke Abwehrarbeit, der es gelang Haßfurt die komplette zweite Halbzeit in Schach zu halten. Auch im zweiten Spiel des Tages fand Hambach schwierig ins Spiel und tat sich über die gesamte Spieldauer gegen starke Schweinfurter schwer. Die DJK führte dabei zur Mitte des Spiels bereits mit 3:0. Nach der Halbzeit konnte Hambach durch viel Kampf aufholen, sodass es Mitte der zweiten Halbzeit unentschieden stand. Im Anschluss konnte die DJK wieder in Führung gehen, welche die SpVgg wieder egalisieren konnte. Mit Schlusspfiff konnte die SpVgg Hambach durch einen Weitwurf von Talia Neugebauer das Spiel drehen und die Meisterschaft einfahren.

Einen perfekten Spieltag erwischten ebenfalls TSV Lendershausen. Die Lendershäuser gewannen dabei gegen Hirschfeld denkbar knapp. Hirschfeld war dabei ersatzgeschwächt und musste ohne Korbhüterin antreten. Trotzdem machte man es gut und spielte eine starke Manndeckung. Grade die schwache Chancenverwertung verhinderte einen Punktgewinn für die Hirschfelder. Einen hohen Sieg erzielte der TSV Ettleben gegen Grafenrheinfeld. Ettleben ging schnell in Führung und konnte diese kontinuierlich ausbauen. Grafenrheinfeld haderte mit unzähligen Randtreffern und konnte nur einen Korb erzielen. Auch im zweiten Spiel ohne Korbhüterin spielte Hirschfeld gut mit. Grade aus der Distanz war man dabei gefährlich. Nach Seitenwechsel war Grafenrheinfeld besser in der Partie und drehte das Spiel, dass bis zur letzten Sekunde spannend war. Hier parierte die Rafelder Korbfrau einen Freiwurf und sicherte den Sieg. Nachdem Ettleben im ersten Spiel ein hoher Sieg gelang musste man sich im zweiten Spiel knapp geschlagen geben. Nach einem sehr guten Start und verdienter Führung war Ettleben in Halbzeit 2 deutlich verbessert und konnte ausgleichen. Erst zum Ende der Partie konnte Lendershausen wieder in Führung gehen und diese über die Zeit retten.

Fazit: Als Meister und Aufsteiger in die Landesliga steht Hambach nach diesem Spieltag fest. Während es im Tabellenkeller durchaus noch spannend ist. Die besten Karten hier hat der TSV Nordheim, während die DJK Hirschfeld unbedingt Punkte braucht um den Abstieg zu verhindern.

TSV Ettlleben II: Antonia Sauer 5, Corinna Stark 2, Sophia Janiella 2, Tamara Mühl 2, Luisa Nieser 1, Anna-Sophia Landeck 1
TSV Nordheim: Anne Popp 7, Franziska Füller 2, Luisa Manger 1, Anika Friedrich 1
DJK Hirschfeld: Christina Schmitt 4, Nicole von den Bergen 3, Ines Stock 1, Leonie Kulba 1, Laura Kulba 1
TSV Grafenheinfeld: Christina Rumpel 4, Sandra Wahler 2, Sabrina Bonengel 2, Sarah Kühnel 1
TSV Lendershausen: Mona Rieger 2, Erika Heß 2, Tamara Köttler 2, Jana Kurz 2, Hanna Schratzer 1, Laura Werner 1
TV Haßfurt: Franziska Reitz 3, Marie Büttner 2, Kerstin Born 2, Selina Tully 1, Dorothea Schäff 1
DJK Schweinfurt: Sarah Benz 6, Anika Heidl 1, Lena Rau 1, Vanessa Willacker 1, Claudia Wohlfeil 1
Spvgg Hambach: Isabell Rink 7, Talia Neugebauer 4, Sabrina Eck 1, Sarah Schulz 1, Sabine Zehner 1

Jugend 19

Tabelle - 8. Spieltag									
Platz	Verein	Spiele	Gew	Unent	Verl	Körbe	Diff	Punkte	A
1.	▲ DJK Gressthal I	10	8	0	2	86 : 54	32	24	
2.	▼ TSV Essleben I	10	7	0	3	81 : 46	35	21	
3.	▲ SV Rügheim I	10	7	0	3	71 : 57	14	21	
4.	▼ TSV Bergheinfeld II	8	6	0	2	71 : 46	25	18	
5.	TSV Lendershausen I	8	2	0	6	43 : 56	-13	6	
6.	SC Hesselbach I	10	2	1	7	38 : 70	-32	1	*
7.	1.FC Fahr/Main I	10	0	1	9	38 : 99	-61	1	

DJK Gressthal – TSV Essleben 7:6 (4:3)

Essleben fand nicht zu seinem gewohnten Spiel und kam mit der starken Greßthaler Abwehr nicht zurecht. Trotzdem gestaltete sich das Spiel recht ausgeglichen. Zwischenzeitlich konnte sich Greßthal einen 3-Körbe-Vorsprung herauspielen. Essleben gab aber nicht auf und kam nochmal heran, musste sich jedoch dennoch mit 7:6 geschlagen geben.

SC Hesselbach – SV Rügheim 4:7 (2:4)

Ein etwas zähes Spiel mit wenig Chancen auf beiden Seiten sahen die Zuschauer in dieser Partie. Erst in der 7. Minute fiel der erste Korb. Beide Mannschaften haderten in der Partie zusätzlich mit Wurfpech. Nach Seitenwechsel kam Hesselbach nochmal heran dann zog Rügheim nochmal an und gewann die Partie verdient.

SC Hesselbach – TSV Essleben 2:6 (1:4)

In den Anfangsminuten begegneten sich die Mannschaften auf Augenhöhe bei dem Hesselbach in Führung ging. Durch ein gutes Passspiel konnte der TSV Essleben sich immer wieder Chancen herauspielen und nutzte diese auch. Am Ende stand ein verdienter Sieg.

SV Rügheim – DJK Gressthal 7:13 (4:7)

Von Anfang an wurde in einem schnellen Tempo gespielt bei dem Gressthal mit gewohnt enger Manndeckung agierte. In diesem Rückspiel kamen die SVR Mädels besser damit zurecht, doch eine 2min Strafe für den SV und Unterzahlspiel nutzten die Gressthaler, um sich bis zur Halbzeit mit 7:4 abzusetzen. Nach Seitenwechsel war Gressthal deutlich effizienter und gewann verdient.

SV Rügheim: Nele Lutz 7, Sarah Götz 3, Hannah Hückmann 2, Luise Lutsch 2

TSV Essleben: Marie Zöllner 5, Anna Kamm 4, Maike Krämer 2, Melissa Federlein 1

SC Hesselbach: Lea Pfister 3, Jette Feser 2, Amelie Strumpf 1

DJK Gressthal: Tina Feser 7, Linda Hofmann 4, Milena Weiß 3, Elena Reusch 2, Sofie Vierengel 1, Sophia Steinmetz 1, Johanna Sandow 1

Jugend 15

Tabelle - 12. Spieltag										
Platz	Verein	Spiele	Gew	Unent	Verl	Körbe	Diff	Punkte	A	
1.	TSV Nordheim I	12	12	0	0	98 : 28	70	36		
2.	Spgm. Donnersdorf I	12	7	1	4	58 : 48	10	22		
3.	▲ TSV Lendershausen I	12	7	1	4	43 : 45	-2	22		
4.	▼ TSV Schonungen I	12	7	0	5	40 : 46	-6	21		
5.	TSV Grafenrheinfeld I	12	4	0	8	41 : 47	-6	12		
6.	Spvgg Untersteinbach I	12	4	0	8	34 : 53	-19	12		
7.	SV Rügheim I	12	3	2	7	38 : 57	-19	11		
8.	SV Löffelsterz I	12	2	0	10	29 : 57	-28	6		

SV Rügheim – Spvgg Untersteinbach 4:7 (3:4)

Bis zur Halbzeit war es ein Spiel auf Augenhöhe. Mal führte Rügheim, dann wieder Untersteinbach. Nach der Pause war Untersteinbach jedoch die aktivere Mannschaft und war dabei grade aus der Distanz gefährlich was zwei getroffene 6 Meter beweisen. Die Rügheimer haderten zu dieser Zeit mit ihrer Chancenverwertung und konnten keinen Treffer mehr erzielen. Der Sieg für Untersteinbach war verdient.

TSV Schonungen – TSV Grafenrheinfeld 6:5 (4:3)

Der TSV Grafenrheinfeld musste ersatzgeschwächt antreten und trotzdem sahen die Zuschauer ein ausgeglichenes Spiel bei dem die Führung immer wieder wechselte. Mit dem Schlusspfiff gelang Schonungen der glückliche Siegtreffer.

TSV Grafenrheinfeld – Spvgg Untersteinbach 2:4 (1:2)

Ein sehr ausgeglichenes Spiel sahen die Zuschauer in dieser Partie. Beide Mannschaften waren dabei im Abschluss zu ungenau. Insgesamt geht der Untersteinbacher Sieg aufgrund der starken Abwehrarbeit in Ordnung.

TSV Schonungen – SV Rügheim 6:2 (5:0)

Schonungen erwischte einen nahezu perfekten Start und erspielte sich durch schöne Kombinationen einen beruhigenden 5:0 Vorsprung. In der zweiten Halbzeit schaute es dann aus Rügheimer Sicht stark verbessert aus. Die Deckung stand besser und Schonungen gelang nur noch ein Korb. Man selbst kam jedoch leider zu wenig zu Abschlusschancen und somit geriet der Sieg für Schonungen nicht in Gefahr.

TSV Nordheim – SV Löffelsterz 10:1 (4:1)

Der Ligaprimus aus Nordheim erwischte den besseren Start und ging schnell mit 2:0 in Führung. Nach einigen vergebenen Großchancen konnte Löffelsterz jedoch den Anschlusstreffer landen. Danach schaltete Nordheim wieder einen Gang höher was der Halbzeitstand bestätigt. Nach Seitenwechsel schraubte Nordheim das Ergebnis in die Höhe.

Spgm. Donnersdorf – TSV Lendershausen 4:6 (3:2)

Donnersdorf konnte in der ersten Halbzeit mit 3:2 in Führung gehen. In der zweiten Halbzeit hatte Donnersdorf dann eine schlechte Trefferquote. Lendershausen konnte sich spielerisch durchsetzen und gewann mit 6:4.

TSV Nordheim – TSV Lendershausen 4:2 (2:1)

Nordheim spielte wie gewohnt von Anfang an schnell und sicher nach vorne scheiterte jedoch immer wieder an der eigenen Chancenverwertung. Nach dem verdienten Führungstreffer glich Lendershausen per Distanzwurf aus. Selbes Spiel sahen die Zuschauer in Hälfte zwei. Viele Chancen wenig Körbe. So blieb es bei einem knappen Sieg für Nordheim der durchaus hätte höher ausfallen müssen.

Spgm. Donnersdorf – SV Löffelsterz 4:7 (4:4)

Während Donnersdorf in der ersten Halbzeit gut mithalten konnte, sah es nach Seitenwechsel anders aus. Mit einer starken Abwehr und einem effizienten Angriff gewann man verdient.

SV Rügheim: Lorena Maier 5, Alea Eiring 1

Spvgg Untersteinbach: Sophia Reuß 8, Franziska Brehm 2, Jule Hendl 1

TSV Schonungen:

TSV Grafenrheinfeld: Anne-Sofie Mehlert 5, Malea Schulz 2

SV Löffelsterz: Leticia Böhm 4, Hannah El-Zein 2, Selma Albertus 1, Sophie Stumpf 1

TSV Nordheim: Alessa Henninger 4, Amelie Schneider 4, Strobel Anna 2, Strobel Marie 1

TSV Lendershausen:

Spgm. Donnersdorf: Eva Wolf 4, Annika Ruß 2, Jill Oberle 1, Klara Wolf 1